

Abitur vor 40 Jahren:

### **Wiedersehen in historischem Ambiente in Rüschenndorf**

Das hatte die „Alte Villa“ in Rüschenndorf auch in ihren aktiven Öffnungszeiten nie erlebt, doch für dieses Ereignis wurde sie reaktiviert und zeigte sich von der gastlichsten Seite: 41 ehemalige Gymnasiasten, die 1984 das Abitur am Gymnasium Damme abgelegt hatten, waren gekommen, rund 70 Rückmeldungen gab es auf die Recherchen des Einladungs-Teams – und das von einst 98 Schüler/inne/n.

Sechs von ihnen - Hiltrud Lohmann, Andreas gr. Siemer, Michael Rechten, Frank Schmitz, Horst Klausjürgens und Susanne Krogmann – hatten die Kontakte herausgefunden und die Vorbereitungen in die Hand genommen, wobei die zuletzt Genannte auch die Begrüßung der Gäste des Abends übernahm, unter ihnen drei ehemalige Lehrer: Engelbert Rechten, Georg Bröring und Wolfgang Friemerding. Sie stellte ihre Begrüßungsworte unter den Leitsatz, den seinerzeit ihr Schulleiter Heinz Holtvogt in seiner Festrede zur Verabschiedung verwendet hatte: „Feste sind unverzichtbarer Ausdruck beglückten menschlichen Zusammenlebens.“

Bei aller Freude über das Kommen der Anwesenden vergaß Susanne Krogmann jedoch nicht, der seit dem 30jährigen Treffen Verstorbenen zu gedenken: Albrecht Bokern, Mechthild Chronz, geb. Bahlmann und Marion Kremer, geb. Rawe. In seiner Abiturrede habe der Schulleiter damals festgestellt: Der Jahrgang sei 1984 der insgesamt dreizehnte seit Gründung des Gymnasiums gewesen und habe nicht ganz die Zahl der tausendsten in Damme abgelegten Reifeprüfung erreicht.

Dass sich bei der löblichen Beköstigung in fester und flüssiger Form eine Menge Gespräche, gespickt mit hervorgeholten Erinnerungen und einer Fülle neuer Informationen und Erkenntnisse, ergab, war vorauszusehen und verlieh dem Abend seinen außergewöhnlichen Charakter. Nicht unerwähnt sei vermerkt, dass sich der prominenteste Ex-Abiturient des 1984er Jahrgangs dabei ganz unauffällig unter seinesgleichen bewegte: Es war Jürgen Krogmann, Oberbürgermeister von Oldenburg. Er hatte ja vor drei Jahren auf einer Veranstaltung des Ehemaligenvereins bereits einen bemerkenswerten Vortrag über seine Tätigkeit gehalten.